



Der Innungszusammenschluss „Wenn Handwerk – dann Innung“ (WHdI) hat sich mit der Situation bezahlbarer Azubiwohnungen in Berlin beschäftigt und bestehende Angebote recherchiert. Ziel ist es, einen kompakten Überblick über Wohnmöglichkeiten für Auszubildende zu geben und die Bedeutung des Themas stärker hervorzuheben. Die Recherche erfolgte in Zusammenarbeit mit Felizitas Mayer (SHK-Kompetenzzentrum Berlin, Projektbegleitung im Projekt „Ausbildungsabbrüche vermeiden durch Beratung“).

In Berlin ist bezahlbarer Wohnraum für Auszubildende knapp. Laut einer Umfrage der Handwerkskammer Berlin unterstützen viele Betriebe ihre Azubis zusätzlich mit Mietzuschüssen von durchschnittlich rund 109 Euro pro Monat, teilweise bis zu 200 Euro. Solche Förderungen sind entscheidend, damit junge Menschen ihre Ausbildung ohne finanzielle Belastung absolvieren können und Betriebe qualifizierte Fachkräfte langfristig sichern.

Übersicht über Azubi-Wohnungen in Berlin



EasyLiving / Berlinovo (EasyLiving4You) ist eine Marke der Berlinovo Apartment GmbH, die Teil des Landesunternehmens Berlinovo ist. Sie bietet möblierte Apartments speziell für Auszubildende in Berlin an. Die Zielgruppe sind also Azubis, die während ihrer Ausbildung eine zentral gelegene und bezahlbare Unterkunft suchen. Die Apartments sind voll möbliert und als „All-In-Miete“ konzipiert, das heißt, alle Nebenkosten wie Strom, Wasser und WLAN sind bereits im Mietpreis enthalten. Ein Beispiel für ein Angebot ist ein 1-Zimmer-Apartment in der Rhinstraße 157 in Berlin-Lichtenberg mit einer Fläche von etwa 27,39 m², das inklusive Betriebskosten rund 455,99 € pro Monat kostet. Weitere Standorte, wie in Spandau, beginnen bei etwa 429,65 € pro Monat. Die Mietverträge sind in der Regel befristet, zum Beispiel bis zu 36 Monate. Berlinovo vermietet derzeit etwa 450 Apartments an Auszubildende, verteilt auf mehrere Berliner Bezirke wie Lichtenberg, Spandau, Neukölln und Treptow-Köpenick. Mehr Infos [hier](#).

Home in Berlin richtet sich an Studierende und Auszubildende und bietet möblierte Zimmer, Studios und Apartments in insgesamt sieben Standorten in Berlin an. Auch hier sind die Unterkünfte voll möbliert, inklusive Möbeln wie Bett, Schrank und Schreibtisch, sowie WLAN und Nasszelle oder Gemeinschaftsbad. Alle Nebenkosten sind in der Miete enthalten („All-Inclusive“). Preislich beginnen Studios bei etwa 549 € pro Monat. Es gibt unterschiedliche Größen und Ausstattungen, wobei die Standorte zentral in den Berliner Kerngebieten liegen. Mehr Infos [hier](#).



Kolping Azubi- und Jugendwohnen in Berlin-Mitte wird vom Kolpingwerk Deutschland gGmbH betrieben. Das Neubauprojekt richtet sich an Jugendliche und Auszubildende zwischen etwa 16 und 26 Jahren. Der Standort Heinrich-Heine-Straße bietet über 100 Wohnplätze, darunter barrierearme und rollstuhlgerechte Zimmer. Die Kosten variieren je nach Ausstattung, Standort und möglichen Förderungen, wie zum Beispiel der Berufsausbildungsbeihilfe (BAB). In der Regel liegt der Eigenanteil bei etwa 350 bis 530 € pro Monat. Mehr Infos [hier](#).

JUGENDWOHNEN IM KIEZ

Jugendwohnen Berlin, darunter Angebote wie „Jugendwohnen im Kiez“ oder „LiVe Jugendwohnen“, wird von verschiedenen Trägern betrieben. Sie bieten betreutes Jugend- bzw. Azubiwohnen an, teilweise mit pädagogischer Begleitung. Die Zielgruppe sind Jugendliche, Auszubildende oder junge Menschen in besonderen Lebenslagen, häufig im Alter von 15 bis etwa 22 Jahren. Die Unterkünfte können in Wohngemeinschaften oder als Einzelwohnungen angeboten werden, mit Betreuung vor Ort. Preise und Ausstattung variieren stark je nach Träger, Fördermöglichkeiten und konkretem Wohnobjekt. Mehr Infos [hier](#).

Die Handwerkskammer Berlin setzt sich im [Projekt „Azubi-Wohnen“](#) aktiv dafür ein, die Wohnungssituation für Auszubildende durch die Schaffung von mehr bezahlbarem Wohnraum zu verbessern. Gemeinsam mit dem Senat von Berlin arbeitet sie an der Ausweitung des Angebots von Azubi-Wohnungen und unterstützt Initiativen zur Wohnungsvermittlung für Auszubildende.